

SAZ baut Inhouse-Produktion mit MB-Falzsystem mit Mailingkomponenten aus

Die Qualität durchgängig im Blick haben

SAZ ist seit über 40 Jahren ein international tätiger Entwickler und Anbieter von Branchenlösungen für Marketing und Vertrieb, Direct Marketing Services und Adressdaten. Die Schwerpunkte der SAZ-Branchenlösungen liegen im Bereich der Neukundengewinnung und des Customer Relationship Management (CRM).

Zu den Direct Marketing Services der SAZ-Gruppe gehören die Kundenberatung, die Entwicklung und Umsetzung von Multichannel-Kampagnen, die Analyse und Prognose des Verbraucherverhaltens, Fulfilment, Telecare sowie eine breite Palette an Dienstleistungen zur Adressaktualisierung und -validierung. Die Kunden sind vorrangig in der DACH-Region angesiedelt und stammen aus verschiedensten Branchen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Betreuung von Zielgruppen aus den Bereichen Non-Profit bzw. Fundraising, Versender, Verlage und Unternehmen mit Kundenbindungs-/Loyalitätsprogrammen.

»Pimp« your own Lettershop

Um den Marktherausforderungen künftig noch besser begegnen zu können, entschied man sich bei der SAZ Services GmbH am Standort Garbsen dazu, die eigene Lettershopabteilung technisch umfassender auszustatten und durch neue Enterprise-



Vom vollautomatischen Maschinenkonzept überzeugt: Karsten Klemm, Jens Jacobsen (MB Bäuerle-Vertriebsbeauftragter, Region Nord) und Bernd Rump (v.r.).

Lösungen im Bereich datengeteuerter Druck/VDP zu ergänzen. »Somit ist es uns möglich, noch schneller und flexibler zu reagieren. Außerdem haben wir so die Qualität durchgängig im Blick. Ebenfalls werden Transportwege verringert, was sich wiederum positiv auf die Umweltbilanz in Form eines geringeren CO₂-Ausstoßes auswirkt«, beschreibt Karsten Klemm, Manager Commercial Systems, die Ausgangslage.

Deshalb kommen seit kurzem zusätzlich zwei neue Einzelblatt-drucksysteme zum Einsatz. »Die Produkte und ihre Bildsprache sind wesentlich individueller geworden, dadurch verringern sich die einzelnen Auflagenhöhen deutlich, bei gleichzeitig steigender Zahl unterschiedlicher Kampagnen«, führt Klemm weiter aus. Im Bereich der Nachverarbeitung war nun ein Falzsystem gefordert, das einerseits

einen hohen Automatisierungsgrad bietet und andererseits die Besonderheiten der herzustellenden Produkte abdeckt. Nach Vergleich mehrerer Anbieter hatte man bei MB Bäuerle mit dem vollautomatischen Falzsystem prestigeFold Net 52 die ideale Lösung gefunden.

Flexibles und zeitnahes Finishing

Die Falzmaschine verfügt über sechs Falztaschen im ersten und zweiten Falzwerk. »Die prestige-Fold Net hilft uns sehr, wenn es um den tagesgenauen Versand geht. So können wir auf den Drucksystemen parallel verschiedene Aufträge produzieren und nun auch zeitnah weiterverarbeiten. Durch den integrierten Jobspeicher und die vorhandenen Automatisierungslösungen ist es unproblematisch, einen größeren Auftrag zu unterbrechen und kleine Auflagen zu falzender

Produkte dazwischen zu schieben, was bei uns mehrfach am Tag der Fall sein kann«, zeigt Bernd Rump, der die Abteilung Lettershop verantwortet, die Erfahrungen mit der neuen Falzmaschine auf.

Bei SAZ sind sämtliche Formate und Jobs, die immer wieder vorkommen, im internen Speicher abgelegt. In Verbindung mit der durchgängigen Automatisierung führt dies zu einer erheblichen Rüstzeitminimierung, da sich auf Knopfdruck alle wichtigen Elemente vom Anleger bis zur Auslage selbstständig auf die gewählte Falzart einstellen.

Klares Konzept für Sonderjobs

Ein weiteres Kriterium bei der Investitionsentscheidung war, spe-

zielle Anwendungen nach entsprechenden Vorgaben herstellen zu können. Ein solcher Fall ist die Herstellung eines Anschreibens mit innenliegendem Zahlschein. Hierbei ist es erforderlich, eine Fensterfalztasche an Position fünf einzusetzen. Nach entsprechender Falzung im ersten und zweiten Werk erfolgt im letzteren dann noch der rotative Randbeschnitt, so dass der Überweisungsträger frei innen liegt.

»MB Bäuerle hat uns als einziger Hersteller hierfür ein stimmiges Konzept ausgearbeitet. In Verbindung mit den Automatisierungslösungen konnten wir somit einen deutlichen Mehrwert in unserer Lettershopabteilung schaffen. Außerdem hilft das einfache Bedienkonzept der Maschine dabei, auch neues Personal,

das nicht über die notwendigen buchbinderischen Kenntnisse verfügt, an der Falzmaschine einzusetzen. Dies sorgt für eine zusätzliche Flexibilität«, ergänzt Bernd Rump weiter.

Neben der Falzmaschine investierte man außerdem noch in ein Vakuumband mit Heißleimsystem, welches im Verbund mit dem Falzsystem betrieben werden kann. »So können wir zukünftig noch stärker in die Selfmailerproduktion einsteigen und neue Dinge ausprobieren, um unseren Kunden zusätzliche kreative Umsetzungen anbieten zu können«, gibt Karsten Klemm einen spannenden Ausblick in die Zukunft.

SAZ Services

Tel. 0 51 37 / 88-10 00

MB Bäuerle

Tel. 0 77 24 / 8 82-0